



LAGEBOARD KNOWLEDGE CENTER

Version: 1.1.2

30. Oktober 2025

INHALT

1 Über Lageboard.....	4
1.1 Funktionsweise.....	4
1.2 Versionen.....	5
1.2.1 1.1.....	5
1.2.2 1.0.0.....	6
1.3 Lageboard als Cloud-Lösung: Vorteile und Nutzen.....	7
2 Konzepte.....	8
2.1 Gebiete.....	8
2.1.1 Heimatgebiete und Favoriten.....	8
2.1.2 Nachbargebiete.....	8
2.1.3 Beispiel: Gebiete und Nachbargebiete.....	9
2.2 Lage.....	9
2.2.1 Lagestatus.....	9
2.2.2 Lagefaktoren.....	12
2.2.3 Beispiel: Die Lage in einer Gemeinde.....	13
2.3 Signale.....	14
2.3.1 Woher kommen die Daten?.....	14
2.3.2 Beispiel: Signaltypen.....	14
2.4 Organisationen und Benutzergruppen.....	15
2.4.1 Organisationen.....	15
2.4.2 Benutzergruppen.....	15
2.4.3 Beispiel: Benutzergruppen in einer Organisation.....	16
2.4.4 Beispiel: Freigabe für eine andere Organisation.....	17
3 Benutzeroberfläche.....	19
3.1 Überblick.....	19
3.2 Navigationsmenü.....	21
3.3 Lageüberblick.....	22
3.4 Kartenansicht.....	25
4 Arbeiten mit Lageboard	27
4.1 Favoriten anlegen.....	27
4.2 Gebiet wechseln.....	28
4.3 Nachbargebiete beobachten.....	29
4.4 Signaldaten beobachten.....	29

4.5 Benachrichtigungen verwalten.....	30
4.6 Push-Nachrichten verwalten.....	31
4.7 Änderungen hervorheben.....	32
5 Lageboard installieren.....	33
5.1 Windows-Installation.....	33
6 Konto verwalten.....	36
6.1 Anmelden.....	36
6.2 Telefonnummer verwalten.....	37
6.3 Heimatgebiet setzen.....	39
6.4 Passwort ändern.....	39
6.5 Multi-Faktor-Authentifizierung.....	40
6.5.1 SMS-Authentifizierung.....	40
6.5.2 Authentifikator-Authentifizierung.....	40
6.6 Auf allen Geräten abmelden.....	42
7 Benutzerverwaltung.....	43
7.1 Benutzer*innen hinzufügen.....	43
7.2 Benutzer*innen entfernen.....	45

1 ÜBER LAGEBOARD

Lernen Sie die Funktionsweise von Lageboard kennen und erfahren Sie alles über die aktuelle Version.

1.1 Funktionsweise

Verwenden Sie Lageboard für eine effiziente Überwachung kritischer Ressourcen und äußerer Umstände wie beispielsweise Wettervorhersagen und Wasserstände.

Erhalten Sie als verantwortliche Person im Katastrophenschutz fundierte Informationen zur Unterstützung Ihrer Entscheidungen. Bündeln Sie in Ihrem Lagezentrum Informationen aus Ihren Kommunen, Landkreisen und anderen Gebieten, um die Lage einzuschätzen und notwendige Schritte, wie die Eskalation an eine höhere Ebene, einzuleiten.

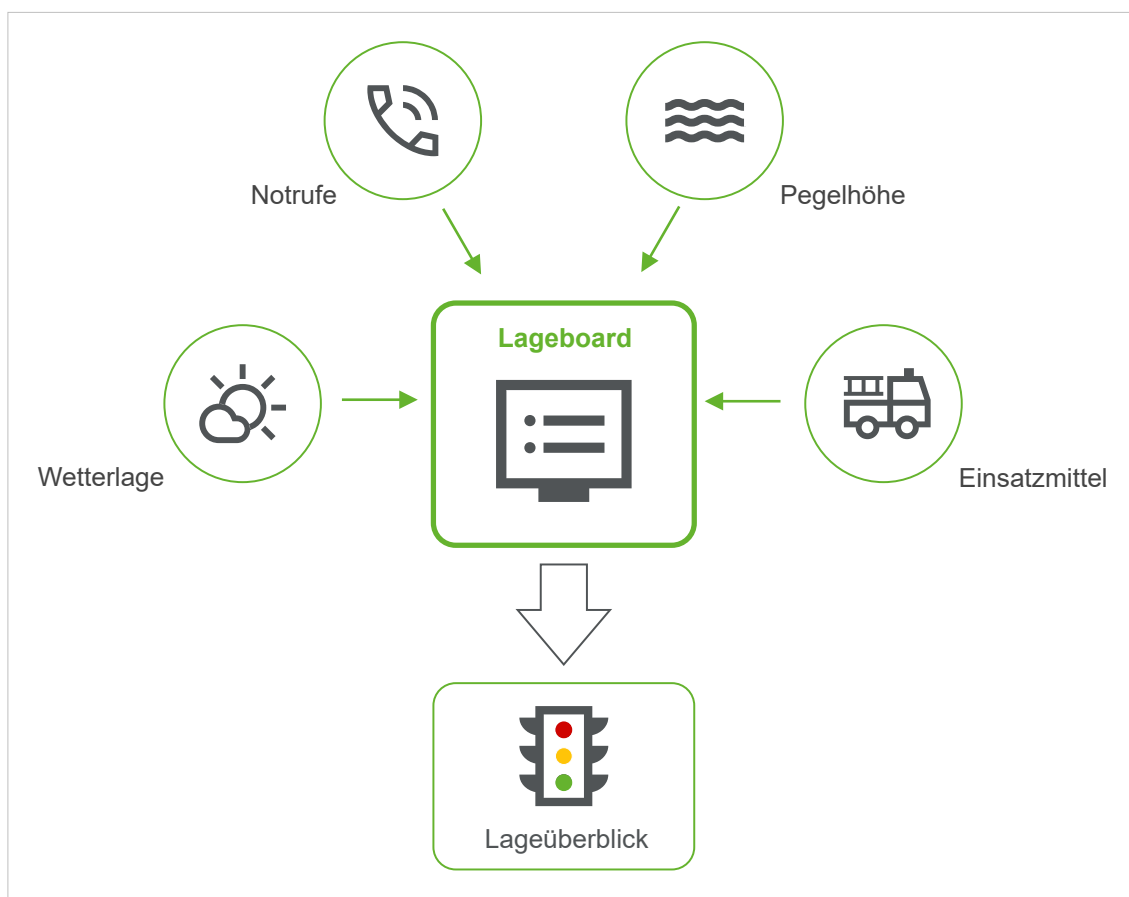


Abbildung 1-1 Lageüberblick im Lageboard

Lageboard verfügt über Schnittstellen zu gängigen Anbietern von Signaldaten und kann so jederzeit die aktuellen für Sie relevanten Daten abfragen, die Lage bewerten und farblich kennzeichnen.

Definieren Sie, welche Daten Sie heranziehen und welche Gebiete Sie überwachen möchten, und entscheiden Sie, wann der Status eines Gebiets geändert werden soll.

1.2 Versionen

Finden Sie Details und Hinweise zu allen bisher veröffentlichten Versionen von Lageboard.

1.2.1 Informationen zu Version 1.1.

Finden Sie Details und Hinweise zu Funktionen der Version 1.1.0 von Lageboard.

Version vom 09.04.2025

- Client-Version: 1.1.0 (Build 880, 09.04.2025)
- Plattform-Version: 1.1.0 (Build 39, 09.04.2025)

Neue Funktionen

Funktion	Weitere Informationen	Konfigurierbar durch Benutzer*innen
Benachrichtigung per E-Mail bei geändertem Lagestatus eines Gebiets	Benachrichtigungen verwalten	Ja
Benachrichtigung per E-Mail über Systemmeldungen des Anbieters	/	Nein
Zusätzliche Benachrichtigung per Push-Nachricht für Android- und iOS-App	Push-Nachrichten verwalten	Ja
Optische Hervorhebung von geänderten Lagestatus (Farben) im Lageüberblick	Änderungen hervorheben	Ja
Optische Hervorhebung von geänderten Lageindizes (Werten) im Lageüberblick	Änderungen hervorheben	Ja
Anzeige von Detailinformationen (z. B. letzter Statusübergang und letzte Wertänderung) für Kacheln	Lageüberblick	Nein
Ignorieren von ausgewählten Statusmeldungen, bei Einsatzfahrzeugen z. B. Sprechwünsche	/	Nein
Abmeldung von allen Geräten, auf denen das eigene Konto aktuell eingeloggt ist	Auf allen Geräten abmelden	/

Weitere Verbesserungen

- Automatischer Abruf aktueller Anzeigedaten beim Aufruf von Faktorgruppen
- Optimierte Datenübertragung

- Allgemeine Stabilitätsverbesserungen
- Bereitstellung von Logdateien in Android- und iOS-App zur verbesserten Problemanalyse

Bekannte Probleme

Menüpunkt **Benachrichtigungen**:

- Die Seite benötigt nach dem Starten von Lageboard wenige Sekunden, um die Daten zu laden. Sollten die Daten nicht korrekt angezeigt werden, gehen Sie zurück in den Lageüberblick und versuchen es nach kurzem Warten erneut.
- Der Link mit weiterführenden Informationen zur Seite [Push-Nachrichten verwalten](#) ist im dunklen Farbschema nicht sichtbar.

Service Release vom 25.06.2025

Plattform-Version: 1.1.1 (Build 39, 25.06.2025)

- Möglichkeit zur Einbindung von Pegeldata für das Land Baden-Württemberg

Service Release vom 14.10.2025

Plattform-Version: 1.1.2 (Build 51, 14.10.2025)

- Behebung eines Fehlers bei der Signalanbindung von Unwetterwarnungen

1.2.2 Informationen zu Version 1.0.0

Finden Sie Details und Hinweise zu Funktionen der Version 1.0.0 von Lageboard.

Version vom 17.12.2024

- Client-Version: 1.0.0 (Build 776, 17.12.2024)
- Plattform-Version: 1.0.0 (Build 27, 17.12.2024)

Initiale Produktversion mit folgenden Funktionen:

Funktion	Weitere Informationen
Lageüberblick für Gebiete mit untergeordneten Faktorgruppen und Lagefaktoren	Benutzeroberfläche
Kartenansicht für gewähltes Gebiet und dessen Nachbar- und untergeordnete Gebiete	Benutzeroberfläche
Auswahl aus verfügbaren Gebieten inklusive Verwaltung von Favoriten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gebiet wechseln ▪ Favoriten anlegen

Funktion	Weitere Informationen
Lokale Einstellungen zur Auswahl von Sprache und Farbschema	/
Kontoverwaltung zur Auswahl des Heimatgebiets, Änderung des Passworts und Einstellung der Multi-Faktor-Authentifizierung	Konto verwalten
Benutzerverwaltung zur Zuweisung von Benutzern zu Benutzergruppen durch Administratoren	/

Unterstützte Signalquellen:

- Einsatzdaten verschiedener Quellsysteme
- Statusdaten verschiedener Quellsysteme
- Pegeldata verschiedener Quellsysteme
- Unwetterwarnungen des Deutschen Wetterdienstes
- Gefahrenindizes (Waldbrandgefahren- und Graslandfeuerindex) des Deutschen Wetterdienstes
- Dateibasierte Schnittstelle für diverse Signaldata



Hinweis: Benachrichtigungen über Änderungen des Lagestatus eines Gebiets per E-Mail oder als Push-Nachricht auf Mobilgeräten sind in dieser Version noch nicht verfügbar. Die Bereitstellung dieser Funktion ist zeitnah geplant.

1.3 Lageboard als Cloud-Lösung: Vorteile und Nutzen

Wir haben Lageboard als Cloud-Lösung entwickelt, um Ihnen maximale Flexibilität, Sicherheit und Effizienz zu bieten.

Die Cloud-Architektur von Lageboard bietet Ihnen:

- **Höchstmögliche Ausfallsicherheit:** Dank einer verteilten Infrastruktur bleibt Lageboard auch bei technischen Störungen zuverlässig erreichbar.
- **Maximale Datensicherheit:** Der Cloud-Betreiber erfüllt höchste Qualitätsstandards, um Ihre Daten optimal zu schützen.
- **Skalierbarkeit bei Bedarf:** Besonders bei großflächigen Schadensereignissen gewährleistet die Cloud, dass Lageboard schnell und effektiv auf erhöhtes Datenaufkommen reagieren kann.
- **Datenschutzkonformität:** Es werden nur wenige datenschutzrelevante Informationen verarbeitet, und die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich in Deutschland, was höchste Datenschutzstandards sicherstellt.

Mit dieser Cloud-Lösung ist Lageboard optimal darauf ausgelegt, Sie bei der Bewältigung komplexer Herausforderungen zu unterstützen, ohne dass Sie Kompromisse bei Sicherheit oder Leistung eingehen müssen.

2 KONZEPTE

Lageboard verwendet eine Reihe an grundlegenden Konzepten, um Sie in der Beurteilung einer Lage zu unterstützen.

2.1 Gebiete

Gebiete sind die Bereiche, die in Lageboard überwacht werden. Sie stellen somit einen zentralen Baustein bei der Überwachung kritischer Ressourcen dar.

Lageboard kann Gebiete auf der Ebene von Gebietskörperschaften wie Bundesland oder Gemeinde überwachen, ebenso wie Gebiete auf Verwaltungsebenen unterhalb von Gebietskörperschaften wie Ortsteil oder Stadtteil.

Gebiete in Lageboard sind hierarchisch aufgebaut, das heißt, es gibt übergeordnete und untergeordnete Gebiete. Ein übergeordnetes Gebiet ist beispielsweise ein Landkreis. Die verschiedenen Gemeinden des Landkreises sind seine untergeordneten Gebiete.

Welche Gebiete eine Person sehen kann, hängt davon ab, welcher Organisation sie angehört. Lesen Sie hier mehr über Organisationen: [Organisationen](#).

2.1.1 Heimatgebiete und Favoriten

Als Benutzer*in können Sie Zugriff auf beliebig viele Gebiete erhalten. Heimatgebiet und Favoriten helfen Ihnen dabei, schnell auf relevante Gebiete Zugriff zu erhalten.

Heimatgebiet

Das Heimatgebiet ist das Gebiet, für das Sie zuständig sind. Es öffnet sich beim Starten von Lageboard automatisch. Der Status des Gebiet bleibt auch während der Navigation zu anderen Gebieten jederzeit sichtbar. Ihr Heimatgebiet legen Sie in der Kontoverwaltung selbst fest. Siehe [Heimatgebiet setzen](#).

Favoriten

Um bei einer größeren Anzahl an verfügbaren Gebieten den Überblick zu behalten, können Sie wichtige Gebiete als Favoriten markieren und so die Darstellung der aktuellen Lage auf die für Sie relevanten Gebiete beschränken. Siehe [Favoriten anlegen](#).

2.1.2 Nachbargebiete

Nachbargebiete sind Gebiete in unmittelbarer Umgebung des aktuell gewählten Gebietes.

Wenn Sie ein Gebiet gewählt haben, werden in der Kartenansicht auch dessen Nachbargebiete angezeigt. Innerhalb eines Kreises können dies beispielsweise alle Gemeinden des Kreises sein. Benachbarte Gemeinden aus unterschiedlichen Kreisen können im beidseitigen Einverständnis ebenfalls als Nachbargebiete definiert werden.

2.1.3 Beispiel: Gebiete und Nachbargebiete

In diesem Beispiel werden zwei verschiedene Landkreise und ihre Kommunen durch Lageboard überwacht.

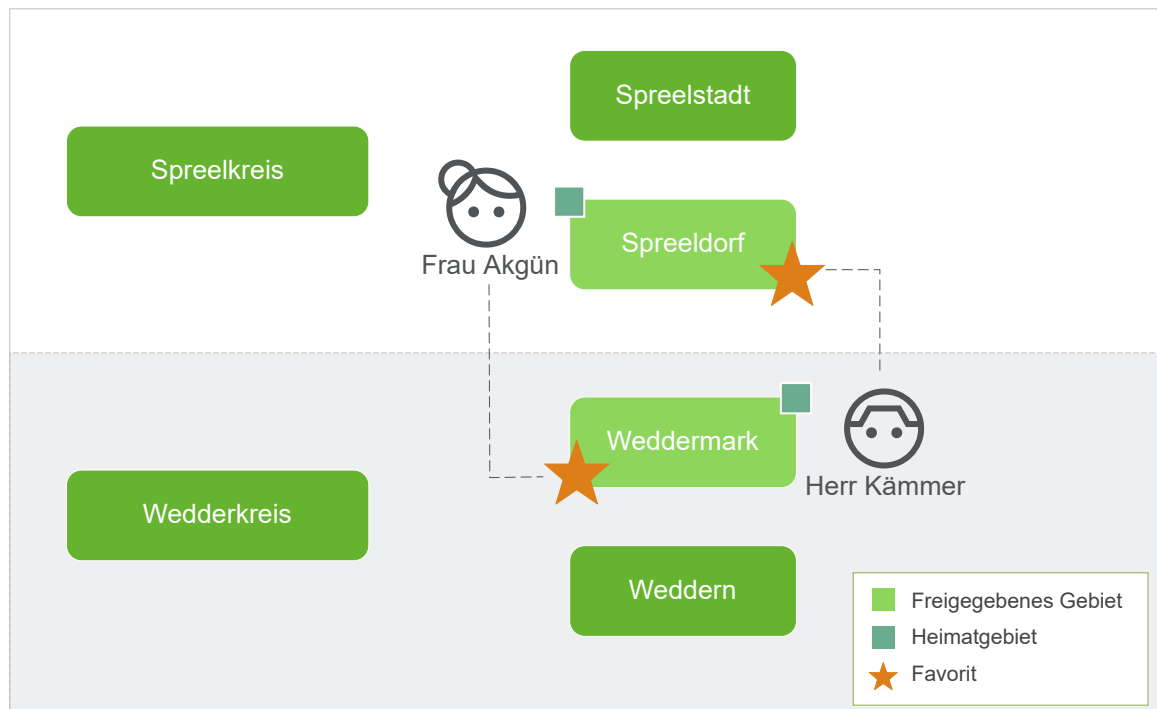


Abbildung 2-1 Heimatgebiete, freigegebene Gebiete und Favoriten in Lageboard

Herr Kämmer ist verantwortlich für die Gemeinde Weddermark, er hat das Gebiet deshalb als Heimatgebiet definiert. Die Gemeinde Spreeldorf, für die Frau Akgün verantwortlich ist, gehört zu einem anderen Landkreis, grenzt jedoch an seine Kommune an. Die Gemeinden Weddermark und Spreeldorf wurden deshalb als Nachbargemeinden definiert. Um die Nachbargemeinden im Blick zu haben, haben Herr Kämmer und Frau Akgün sie jeweils als Favoriten definiert.

2.2 Lage

Die Lage entspricht der Gesamtsituation eines Gebiets zu einem bestimmten Zeitpunkt. Erfahren Sie in diesem Bereich mehr über Lagestatus und Lagefaktoren.

Durch das komplexe Zusammenspiel der Lagefaktoren wird der Lageindex berechnet. Der Lageindex, ein Zahlenwert, bestimmt dann den Lagestatus, der in einer einfachen Farbkodierung angezeigt wird und somit schnell Auskunft über die aktuelle Gesamtsituation geben kann.

2.2.1 Lagestatus

Der Lagestatus gibt Auskunft über die aktuelle Lage. Er wird durch eine einfache Farbkodierung angezeigt.

Lageindex und Lagestatus

Um eine Lage zu bestimmen und Ihnen die Bewertung der Lage zu erleichtern, verwendet Lageboard den Lageindex und den Lagestatus.

Lageindex

Der Lageindex ist ein Zahlenwert zwischen 0 und 1, wobei 0 das kleinstmögliche und 1 das größtmögliche Gefährdungspotenzial darstellt.




Lagestatus

Der Lagestatus visualisiert den Lageindex mithilfe der Ampelfarben Grün, Gelb und Rot. Der Übergang von einer Farbe zur nächsten wird durch individuell konfigurierbare Schwellenwerte gesteuert.

Beispiel Wetterlagen

Die folgende Tabelle zeigt drei unterschiedliche Lagestatus für verschiedene Wetterlagen. Lageboard ist in diesem Fall so konfiguriert, dass sich der Lagestatus bei einem Lageindex von 0,25 und 0,75 verändert.

Die Farbe des Rahmens der Kachel zeigt den Lagestatus an. Ein dreigeteilter Balken auf der unteren Hälfte der Kachel zeigt in unterschiedlichen Grautönen, wann der nächste Statuswechsel zu erwarten ist. Die Minutenangabe auf der rechten Seite der Kachel gibt Auskunft über die letzte automatische Aktualisierung von Lagestatus und Lageindex.

Kachel in Lageboard	Lageindex	Lagestatus
	0,20	Grün
	0,70	Gelb
	0,90	Rot

Ampelfarben

Dank der Ampelfarben in Lageboard können Sie einen Lagestatus schnell erfassen und je nach Lagestatus erforderliche Maßnahmen einleiten. Interpretieren Sie die Ampelfarben wie im Folgenden beschrieben.

Grün



Spreeldorf

Grün (0,20) ↻ 1 Min.

Farbe	Grün
Lage	Normalzustand
Was bedeutet das?	Keine besondere Gefahr, normales Einsatzaufkommen. Es sind ausreichend Ressourcen innerhalb eines Gebiets vorhanden. Eine Überlastung der eigenen Kapazitäten ist derzeit nicht zu befürchten.
Was sollten Sie tun?	Keine Maßnahmen erforderlich.

Gelb



Spreeldorf

Gelb (0,70) ↻ 1 Min.

Farbe	Gelb
Lage	Angespannte Situation
Was bedeutet das?	Zur Bewältigung der aktuellen Lage sind ausreichend Ressourcen innerhalb eines Gebiets vorhanden. Eine Verschlechterung der Lage oder ein Wegfall von Ressourcen kann jedoch nicht mehr bewältigt werden.
Was sollten Sie tun?	Richten Sie eine operative Einsatzleitung zur Gefahrenabwehr ein. Prüfen Sie die Einrichtung einer administrativen Einsatzleitung (Politik/Verwaltung).

Rot



Farbe	Rot
Lage	Kritische Situation
Was bedeutet das?	Es sind nicht ausreichend Ressourcen innerhalb eines Gebiets vorhanden, um die aktuelle Lage zu bewältigen. Hilfe von außerhalb ist nötig.
Was sollten Sie tun?	Richten Sie eine administrative Einsatzleitung ein. Prüfen Sie, ob Sie in diesem Gebiet den Katastrophenfall ausrufen.

2.2.2 Lagefaktoren

Lagefaktoren liefern die Daten, um einen Lageindex zu bestimmen. Mehrere zusammengehörige Lagefaktoren können in einer Faktorgruppe zusammengefasst sein.

Ein Lagefaktor stellt ein einzelnes Kriterium dar, das zur Bestimmung einer Lage dient. Er liefert konkrete Informationen über eine bestimmte Lage, beispielsweise die Anzahl der aktuell offenen Einsätze oder eine Starkregenwarnung.

Eine Faktorgruppe fasst eine Menge an Lagefaktoren sinnvoll zusammen. Der Status jedes einzelnen Lagefaktors trägt zum Status der Faktorgruppe bei.

Lagefaktoren und Faktorgruppen werden jeweils mithilfe von Lageindizes bewertet. Um den Lageindex eines Gebiets zu bestimmen, werden die Lageindizes der im Gebiet enthaltenen Lagefaktoren und Faktorgruppen zusammengefasst.

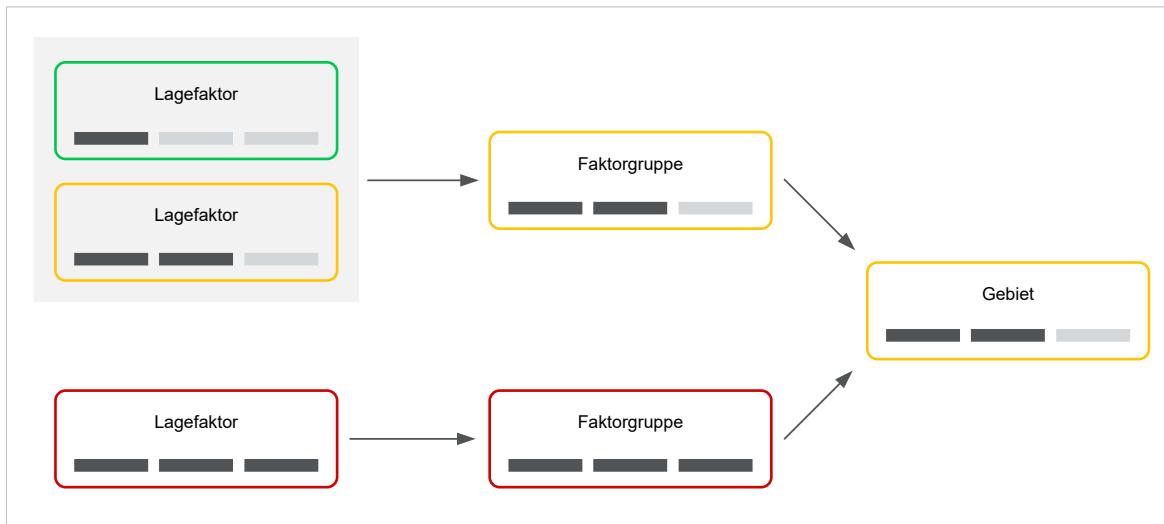


Abbildung 2-2 Zusammenwirken von Lagefaktoren und Faktorgruppen

2.2.3 Beispiel: Die Lage in einer Gemeinde

Dieses Beispiel zeigt, wie sich der Lagestatus einer Gemeinde in Lageboard zusammensetzt.

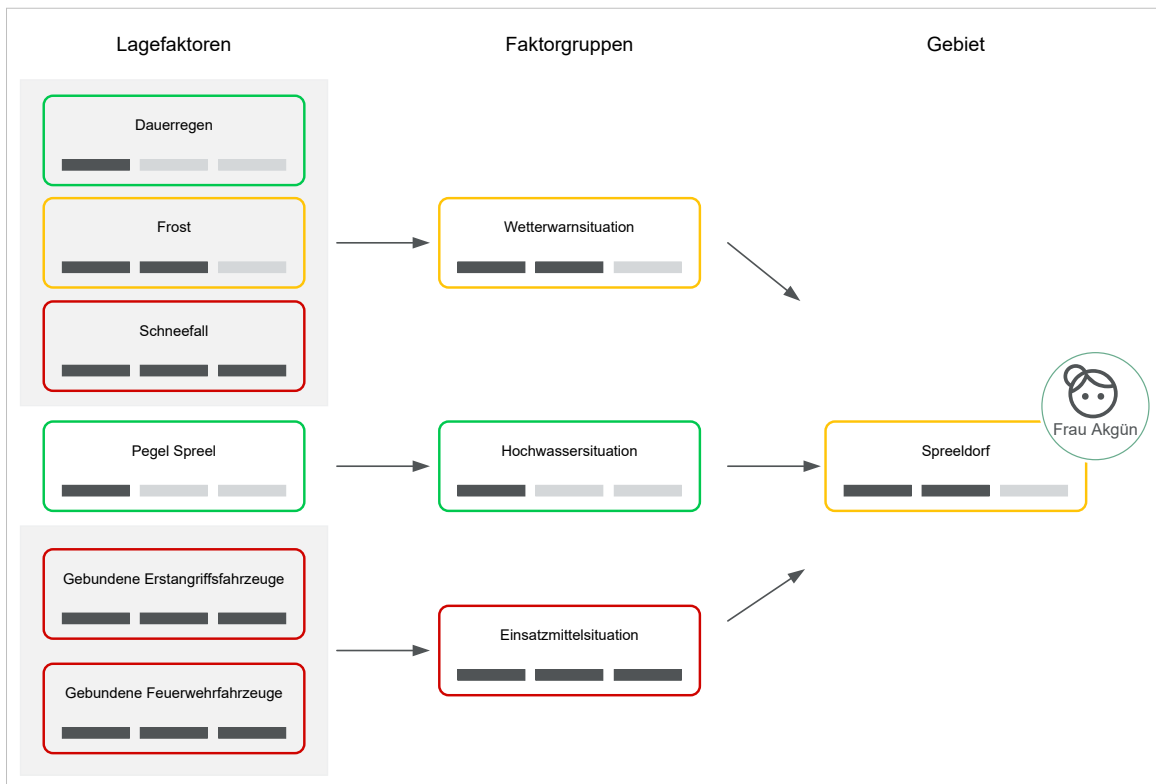


Abbildung 2-3 Faktoren und Faktorgruppen für eine Gemeinde

Frau Akgün ist verantwortlich für die Gemeinde Spreeldorf. In Lageboard sieht sie auf einen Blick, dass die Gemeinde einen gelben Lagestatus hat. Dieser Status ergibt sich aus den für das Gebiet relevanten Faktorgruppen. Für die Gemeinde Spreeldorf sind dies die Faktorgruppen **Wetterwarnsituation**, **Hochwassersituation** und **Einsatzmittelsituation**.

Die Faktorgruppe **Wetterwarnsituation** hat einen gelben Lagestatus, da eine Warnung vor starkem Schneefall vorliegt (roter Lagestatus) und es zudem leichten Frost gibt. Eine Eskalation ist jedoch noch nicht notwendig, da es keine weitere Wetterwarnung gibt. Der Pegel des Flusses Spreel ist im Normalbereich, daraus ergibt sich eine entspannte **Hochwassersituation** (grüner Lagestatus), jedoch sind keine Einsatzfahrzeuge verfügbar, woraus sich ein roter Lagestatus für die **Einsatzmittelsituation** ergibt.

Anhand der farbigen Markierung der Faktorgruppen sieht Frau Akgün also schnell, welche Bereiche ihrer Gemeinde momentan erhöhte Aufmerksamkeit benötigen.

2.3 Signale

Signale sind Informationen von außen, wie beispielsweise Wetterwarnungen oder die Anzahl aktueller Notrufe und Einsätze, die entweder regelmäßig abgerufen oder bei Bedarf aktualisiert werden. Der Lageindex eines Lagefaktors berechnet sich aus diesen Informationen.

2.3.1 Woher kommen die Daten?


Lageboard erhält Daten in Form von verschlüsselten Signalen

Lageboard erhält die Informationen über die aktuelle Lage als Signale über eine verschlüsselte Schnittstelle. Die Signale sind beispielsweise Daten über aktuelle Einsätze, Pegelstände oder Unwetterwarnungen, die von spezialisierten Dienstleistern oder Ihrer eigenen Organisation zur Verfügung gestellt werden. Lageboard entschlüsselt diese Signale und berechnet den entsprechenden Lageindex.

Ist der Pegelstand eines Flusses beispielsweise erhöht oder alle Einsatzmittel eines Gebietes im Einsatz, beeinflusst dies den Lagestatus dieses Gebiets. Der Lagestatus zeigt dann mithilfe der Ampelfarben eine kritische Situation an.

2.3.2 Beispiel: Signaltypen

Die folgenden Beispiele zeigen drei verschiedene Signaltypen, wie Sie in Lageboard unter dem entsprechenden Lagefaktor angezeigt werden. Die Informationen auf den Kacheln unterscheiden sich je nach Signaltyp.

Darstellung in Lageboard	Beschreibung
	Beispiel Pegelstand mit Informationen zu: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Messort ▪ Messwert ▪ Zeitstempel letzte Aktualisierung

Darstellung in Lageboard	Beschreibung
<div style="border: 1px solid #00AEEF; border-radius: 10px; padding: 10px;"> <p>001 – Unfall</p> <p>Spreeldorf Spreeldorf - Notfalleinsatz -</p> <p style="text-align: right;">01.01.2025 10:00:00 01.01.2025 12:30:00</p> </div>	<p>Beispiel Einsatzübersicht mit Informationen zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Einsatzbeschreibung ▪ Einsatzort ▪ Einsatztyp ▪ Zeitstempel Einsatzbeginn ▪ Zeitstempel Einsatzende
<div style="border: 1px solid #00AEEF; border-radius: 10px; padding: 10px;"> <p>RTW 1</p> <p>4 (An der Einsatzstelle)</p> <p style="text-align: right;">01.01.2025 10:00:00</p> </div>	<p>Beispiel Einsatzmittelsituation mit Informationen zu:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Fahrzeugname ▪ Fahrzeugstatus ▪ Zeitstempel letzte Aktualisierung

2.4 Organisationen und Benutzergruppen

Erfahren Sie, was eine Organisation ist und über welche Benutzergruppen jede Organisation verfügt.

2.4.1 Organisationen

Als Organisation bezeichnet man typischerweise eine Institution, die für ein Gebiet zuständig ist. Das zugehörige Gebiet kann mehrere untergeordnete Gebiete enthalten, beispielsweise ein Landkreis und seine Gemeinden.

Eine Organisation kann auch mehrere Institutionen zusammen oder nur Teile eines größeren Gebietes abbilden.

Beispiele für Organisationen sind:

- Ein Landkreis mit oder ohne seine zugehörigen Gemeinden
- Eine Gemeinde und ihre Nachbargemeinden
- Eine Institution oder Angehörige einer Institution, die Zugriff auf bestimmte Gebiete einer anderen Institution benötigen

Jede Organisation verfügt über die Benutzergruppen Admin, Standard und Gast, denen alle Benutzer*innen zugewiesen sind.

2.4.2 Benutzergruppen

Jede Organisation verfügt über verschiedene Benutzergruppen. Alle Mitglieder einer Benutzergruppe haben die gleichen Berechtigungen.

In Lageboard gibt es folgende Benutzergruppen:

Standard

Mitglieder der Standard-Benutzergruppe haben folgende Berechtigungen:

- Sie können ihr eigenes Konto verwalten (siehe [Konto verwalten](#)). Dies beinhaltet das Festlegen und Ändern einer Telefonnummer, eines Heimatgebietes, eines Passworts und das Aktivieren bzw. Deaktivieren der Multi-Faktor-Authentifizierung.
- Sie können alle Gebiete ihrer Organisation einsehen und als Favoriten anlegen (siehe [Favoriten anlegen](#)).
- Sie können steuern, wann sie Benachrichtigungen erhalten (siehe [Benachrichtigungen verwalten](#)).

Admin

Mitglieder der Admin-Benutzergruppe haben folgende Berechtigungen:

- Sie können ihr eigenes Konto verwalten (siehe [Konto verwalten](#)). Dies beinhaltet das Festlegen und Ändern einer Telefonnummer, eines Heimatgebietes, eines Passworts und das Aktivieren bzw. Deaktivieren der Multi-Faktor-Authentifizierung.
- Sie können alle Gebiete ihrer Organisation einsehen und als Favoriten anlegen (siehe [Favoriten anlegen](#)).
- Sie können steuern, wann sie Benachrichtigungen erhalten (siehe [Benachrichtigungen verwalten](#)).
- Sie haben Zugriff auf die Benutzerverwaltung und können Benutzer*innen zu Benutzergruppen ihrer Organisation hinzufügen oder aus ihnen entfernen (siehe [Benutzerverwaltung](#)).

Gast

Mitglieder der Gast-Benutzergruppe haben folgende Berechtigungen:

- Sie können ihr eigenes Konto verwalten (siehe [Konto verwalten](#)). Dies beinhaltet das Festlegen und Ändern einer Telefonnummer, eines Heimatgebietes, eines Passworts und das Aktivieren bzw. Deaktivieren der Multi-Faktor-Authentifizierung.
- Sie können steuern, wann sie Benachrichtigungen erhalten (siehe [Benachrichtigungen verwalten](#)).
- Sie können alle Gebiete ihrer Organisation einsehen und als Favoriten anlegen (siehe [Favoriten anlegen](#)).



Hinweis: Die Benutzergruppen Standard und Gast haben identische Berechtigungen. Sie dienen lediglich zur Trennung zwischen organisationseigenen und -fremden Benutzer*innen.

2.4.3 Beispiel: Benutzergruppen in einer Organisation

Dieses Beispiel zeigt, zu welchen Benutzergruppen die verschiedenen Benutzer*innen typischerweise zugewiesen werden können.

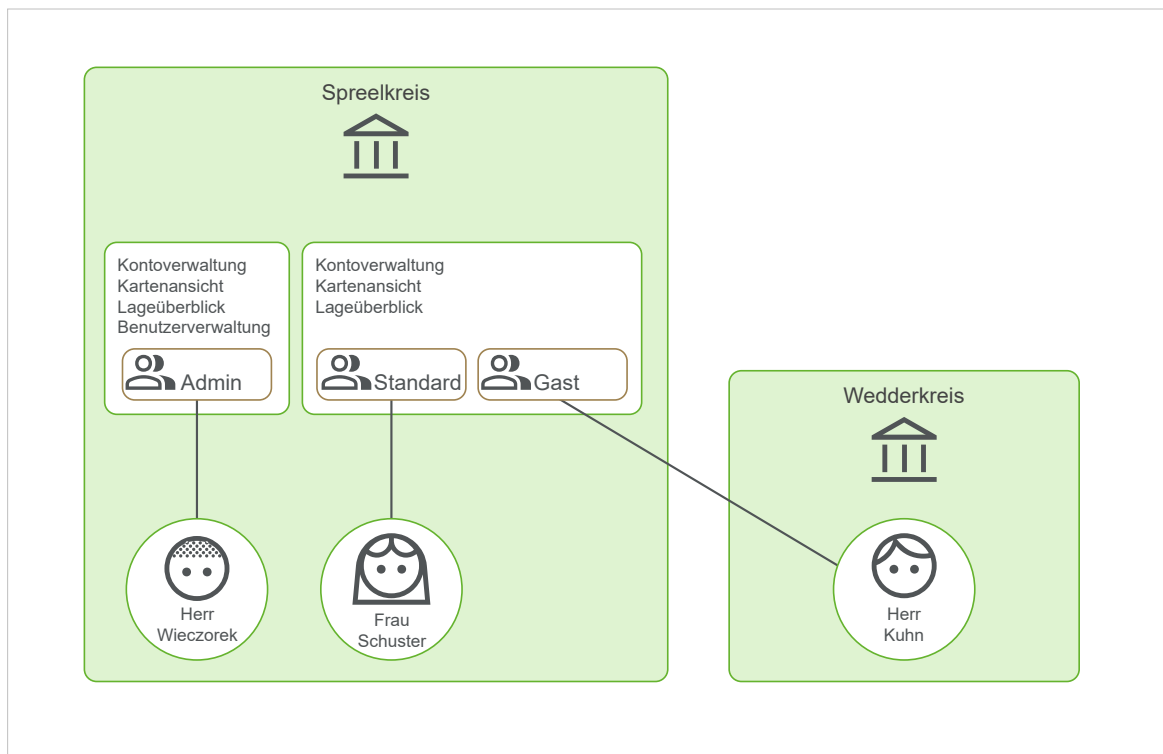


Abbildung 2-4 Benutzergruppen innerhalb einer Organisation

Der Spreelkreis bildet eine Organisation. Herr Wiczorek arbeitet als IT-Systemadministrator beim Spreelkreis. Er gehört der Benutzergruppe Admin an. Frau Schuster gehört als Gemeindebrandinspektorin der Gemeinde Spreeldorf ebenfalls der Organisation Spreelkreis an. Sie gehört zur Standard-Benutzergruppe.

Herr Kuhn ist Kreisbrandinspektor im benachbarten Wedderkreis. Er wird von Herrn Wiczorek der Benutzergruppe Gast zugewiesen. Damit hat er innerhalb der Organisation Spreelkreis die gleichen Berechtigungen wie Frau Schuster, ist aber, um die Administration zu erleichtern, in einer separaten Benutzergruppe aufgeführt.



Hinweis: Alle Benutzergruppen haben Zugriff auf alle Gebiete einer Organisation. Soll eine Benutzergruppe nur Zugriff auf bestimmte Gebiete erhalten, muss hierfür eine neue Organisation angelegt werden.

2.4.4 Beispiel: Freigabe für eine andere Organisation

Dieses Beispiel zeigt, wie Organisationen gegenseitig freigegeben werden können.

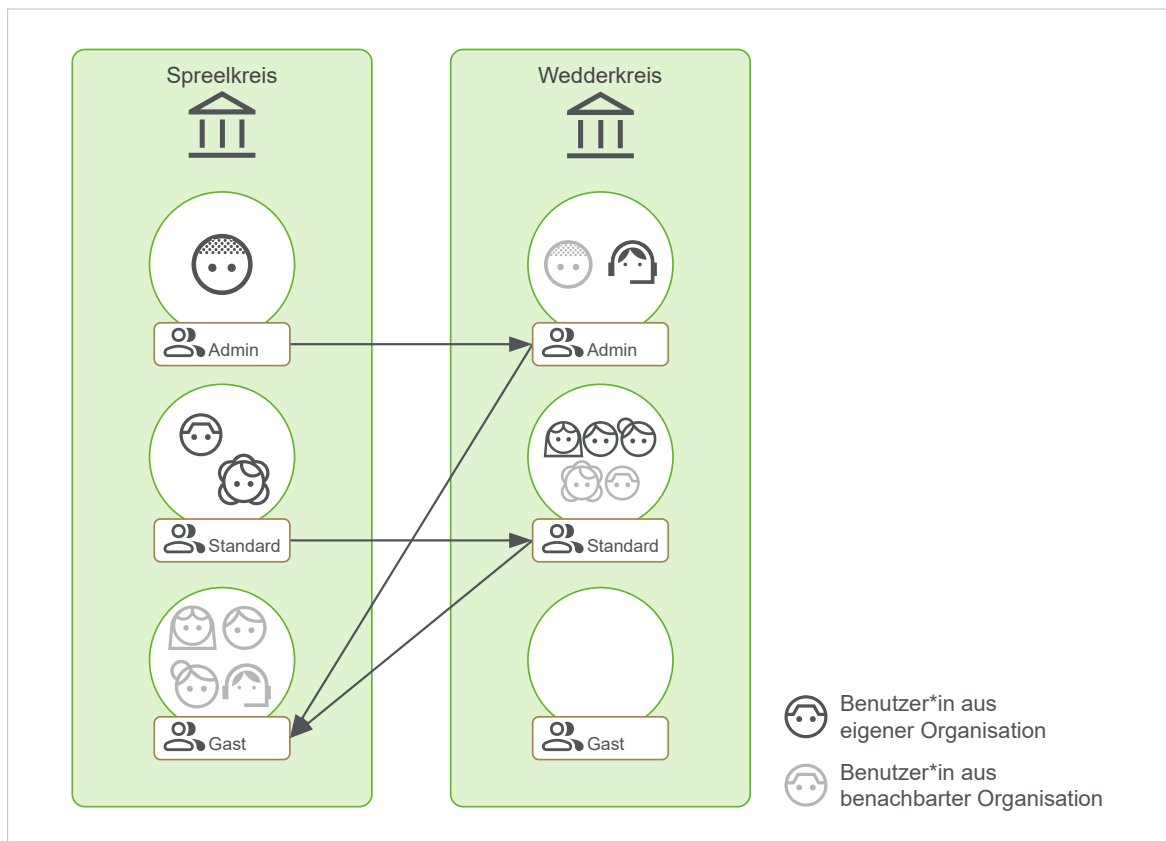


Abbildung 2-5 Freigabe für eine andere Organisation

Der Spreelkreis und der Wedderkreis sind zwei benachbarte Organisationen. Jeder der beiden Kreise hat eigene Administrator*innen und Benutzer*innen. Da beide Kreise eng zusammenarbeiten, wurde Lageboard für sie so konfiguriert, dass alle Benutzer*innen Zugriff auf den jeweils anderen Kreis bekommen, jedoch mit unterschiedlichen Berechtigungen.

In dieser Konfiguration gehören alle Benutzer*innen des Spreelkreises der entsprechenden Gruppe des Wedderkreises an. Die Standard-Benutzer*innen aus dem Spreelkreis gehören ebenfalls der Standard-Gruppe des Wedderkreises an und der Admin des Spreelkreises hat im Wedderkreis ebenfalls die Admin-Berechtigung.

Um Benutzer*innen aus der eigenen und der benachbarten Organisation zu trennen, gehören im Spreelkreis alle Benutzer*innen aus dem Wedderkreis zur Gast-Benutzergruppe.



Hinweis: Die Kartenansicht zeigt immer nur die Gebiete der aktuellen Organisation an. Um die Gebiete beider Organisationen gleichzeitig sehen zu können, müssen die Kreise bzw. ihre Gemeinden als Nachbargebiete konfiguriert werden.

3 BENUTZEROBERFLÄCHE

Lernen Sie die Benutzeroberfläche von Lageboard kennen.

In diesem Kapitel erfahren Sie, aus welchen Elementen die Benutzeroberfläche von Lageboard besteht und welche Funktion die einzelnen Elemente erfüllen.



Hinweis: Die Abbildungen in diesem Kapitel zeigen die Ansicht auf einem Windows-PC. Die Position der einzelnen Elemente variiert je nach Bildschirmgröße und Gerät.

3.1 Überblick

Erhalten Sie einen Überblick über die verschiedenen Bereiche der Benutzeroberfläche.



Hinweis: Lageboard stellt Informationen über die aktuelle Lage anhand von Kacheln dar. Mehr über die Informationen auf den Kacheln finden Sie unter [Lagestatus](#).

Die Benutzeroberfläche von Lageboard besteht aus einer feststehenden Spalte, von der aus Sie jederzeit auf Heimatgebiete und Favoriten zugreifen können, und einem Hauptfenster, in dem zwischen Lageüberblick und Kartenansicht gewechselt werden kann.

Abbildung

Die folgende Abbildung zeigt den Aufbau der Benutzeroberfläche von Lageboard:

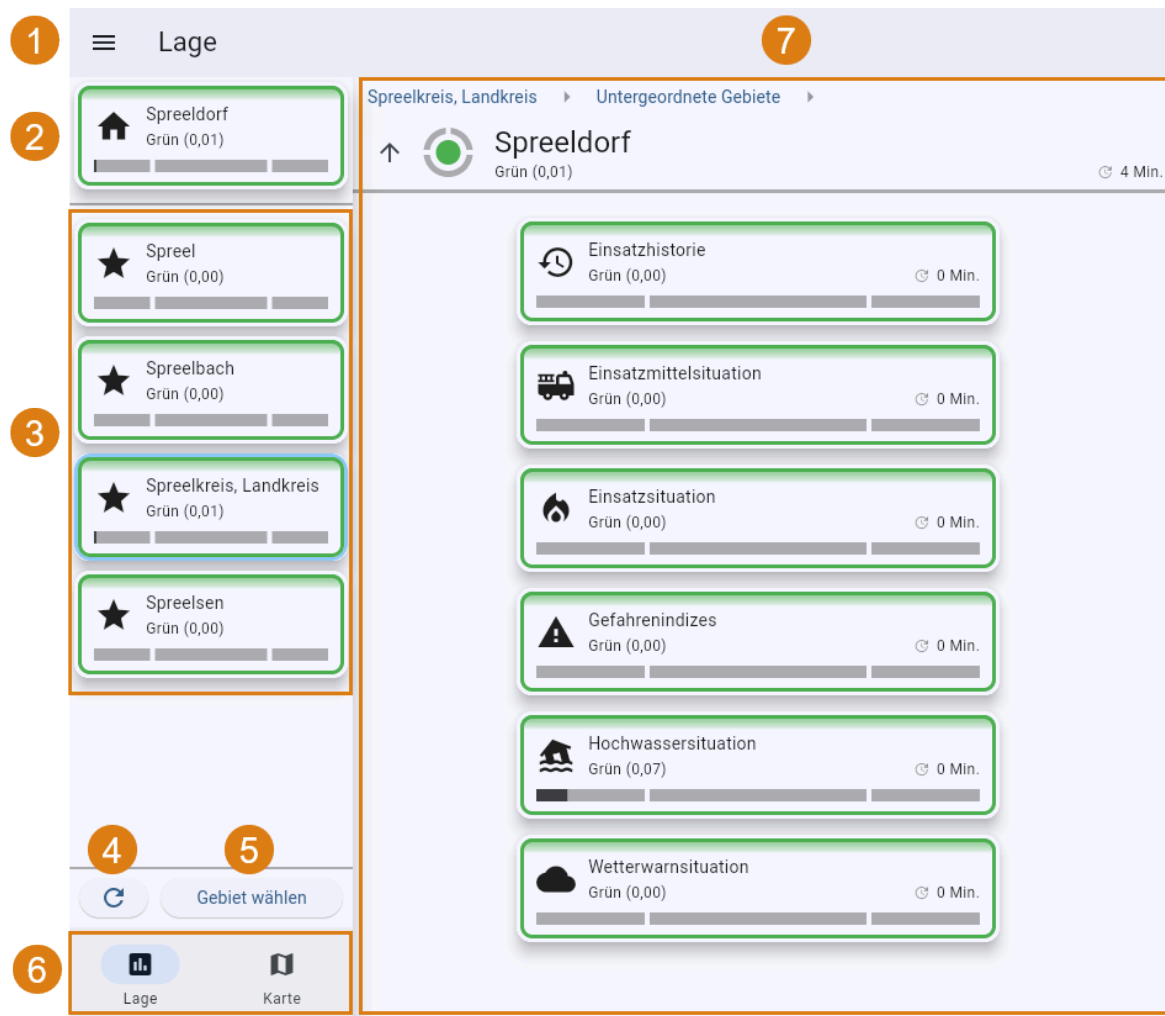




Abbildung 3-1 Der Lageüberblick in Lageboard

Elemente

Die Benutzeroberfläche von Lageboard enthält folgende Elemente:

Nr.	Element	Beschreibung
1	Navigationsmenü	Öffnet das Navigationsmenü. Weitere Informationen: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Navigationsmenü
2	Heimatgebiet	Zeigt den Namen und den Lagestatus Ihres Heimatgebietes an. Ihr Heimatgebiet erkennen Sie am Haus-Symbol (🏠).


Nr.	Element	Beschreibung
3	Favoriten	<p>Zeigt eine Liste der Gebiete an, die als Favorit gespeichert sind. Favoriten erkennen Sie am Stern-Symbol (★). Das aktuell gewählte Gebiet besitzt einen farbig gekennzeichneten Rahmen.</p> <div style="border: 1px solid #ccc; border-radius: 10px; padding: 10px; margin: 10px 0;"> <p> Hinweis: Fehlen ein oder mehrere Signalwerte, wird dies durch ein Ausrufezeichen-Symbol (⚠) auf der Kachel angezeigt. Fehlende Signalwerte werden beim Ermitteln des Lagestatus ignoriert.</p>  </div>
4	Aktualisieren	Aktualisiert die gesamte Benutzeroberfläche.
5	Gebiet wählen	Öffnet ein Liste mit allen Gebieten, auf die Sie zugreifen können. Über diese Liste können Sie außerdem Favoriten markieren.
6	Ansicht wechseln	Erlaubt es Ihnen, zwischen dem Dashboard mit dem Lageüberblick und der Kartenansicht umzuschalten.
7	Hauptfenster	<p>Im Hauptfenster werden der Lageüberblick und die Kartenansicht angezeigt. Mehr Informationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Lageüberblick ▪ Kartenansicht

3.2 Navigationsmenü

Nutzen Sie das Navigationsmenü, um verschiedene Einstellungen und die Kontoverwaltung zu erreichen. Sie können sich über das Navigationsmenü außerdem von Lageboard abmelden.

Wählen Sie das Hamburger-Menü (☰) in der oberen linken Ecke der Benutzeroberfläche, um das Navigationsmenü zu öffnen.

Punkt im Navigationsmenü	Beschreibung
Lokale Einstellungen	<p>Öffnet Einstellungen für die Darstellung auf Ihrem Gerät.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Allgemein: Legen Sie Sprache und Farbschema fest. ▪ Lage: Legen Sie fest, wie und wie lange eine Änderung des Lagestatus und des Lageindex im Lageüberblick hervorgehoben werden soll. Mehr Informationen finden Sie unter Änderungen hervorheben.
Benachrichtigungen	<p>Öffnet Einstellungen für Warnmeldungen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Push-Nachrichten: Legen Sie fest, ob Sie Push-Nachrichten erhalten möchten. Mehr Informationen finden Sie unter Push-Nachrichten verwalten. ▪ Gebietswarnungen: Legen Sie fest, wann und für welche Gebiete Sie Warnungen erhalten möchten. Mehr Informationen finden Sie unter Benachrichtigungen verwalten.
Kontoverwaltung	<p>Öffnet die Kontoverwaltung. Hier können Sie Ihre persönlichen Daten ändern. Mehr Informationen finden Sie unter Konto verwalten.</p>
Benutzerverwaltung	<p>Öffnet die Benutzerverwaltung. Dieser Menüpunkt ist nur für Administrator*innen verfügbar.</p>
Hilfe	<p>Öffnet einen externen Link in dieses Knowledge Center.</p>
Über diese Version	<p>Öffnet einen externen Link mit Informationen über die aktuelle Version der Software.</p>
Abmelden	<p>Sie werden auf dem aktuellen Gerät aus Lageboard abgemeldet.</p>



Hinweis: Unter dem Menüpunkt **Kontoverwaltung** finden Sie die Option, sich von allen aktiven Geräten abzumelden.

Tabelle 3-1 Aufbau des Navigationsmenüs

3.3 Lageüberblick

Der Lageüberblick zeigt die Lage innerhalb eines Gebiets oder einer Faktorgruppe in Form von Kacheln. Er öffnet sich automatisch beim Starten von Lageboard.

Abbildung

Die folgende Abbildung zeigt den Aufbau des Lageüberblicks:

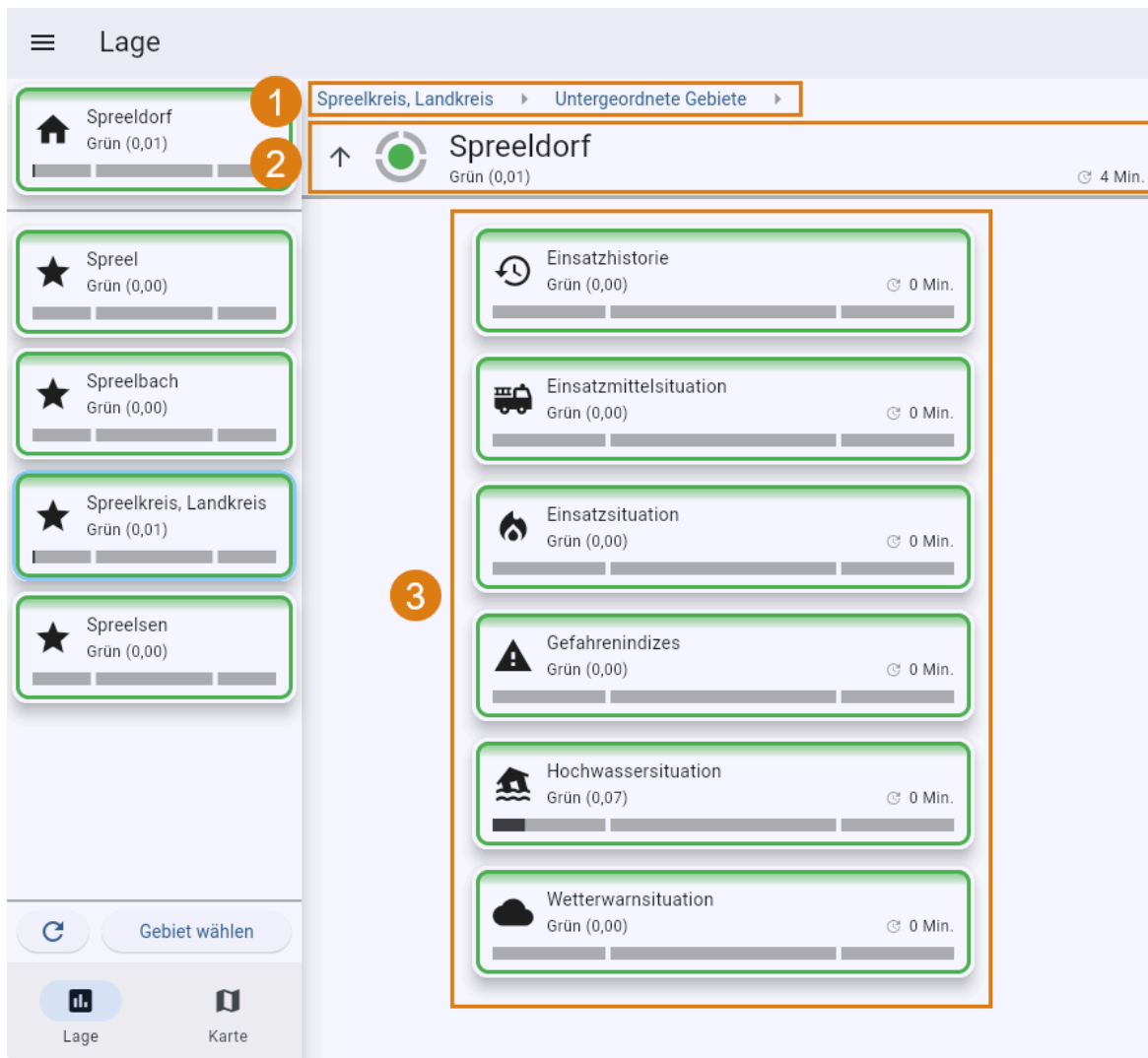



Abbildung 3-2 Der Lageüberblick in Lageboard

Elemente

Der Lageüberblick enthält folgende Elemente:

Nr.	Element	Beschreibung
1	Brotkrümel-Navigation	Wenn Sie über den Lageüberblick ein Gebiet oder eine Faktorgruppe öffnen, erscheint oberhalb der Überschrift eine Brotkrümel-Navigation. Sie können über diese Navigation zurück zu allen übergeordneten Gebieten oder Faktorgruppen gelangen.

 **Hinweis:** Wenn Sie Lageboard auf Ihrem Mobilgerät benutzen, können Sie die Brotkrümel-Navigation ein- und ausklappen. Wischen Sie auf dem Titel nach unten, um die Brotkrümel-Navigation auszuklappen. Um sie wieder einzuklappen, wischen Sie auf dem Titel nach oben.

Nr.	Element	Beschreibung
2	Überblick	Gibt einen Überblick über die aktuelle Lage im gewählten Gebiet oder in der gewählten Faktorgruppe. Das Kreis-Symbol zeigt in der Mitte die Farbe des aktuellen Lagestatus an, die Umrandung zeigt den Lageindex und somit den Fortschritt bis zum nächsten Statuswechsel im Uhrzeigersinn an. Mit dem Pfeil nach oben gelangen Sie zurück in das übergeordnete Gebiet oder in die übergeordnete Faktorgruppe.



Hinweis: Der Pfeil nach oben ist nur aktiv, wenn die Brotkrümel-Navigation aktiv ist.

3	Kachelansicht	<p>Die Kacheln zeigen eine Auflistung der untergeordneten Gebiete, Faktoren oder Faktorgruppen.</p> <p>Jede Kachel besteht aus diesen Elementen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Titel und dazugehöriges Symbol (beispielsweise Hitze und Thermometer-Symbol) ▪ Lagestatus (Farbangabe) und Lageindex (Zahlenwert) ▪ Auskunft über letzte Aktualisierung des Status in Minuten ▪ In drei Abschnitte unterteilter Balken, der den Fortschritt bis zum nächsten Statuswechsel anzeigt <p>Durch langes Halten mit dem Finger (Mobilgerät) oder der linken Maustaste (Computer) auf eine Kachel erhalten Sie Einblick in die Detailinformationen über dieses Gebiet, den Faktor oder die Faktorgruppe. Details dazu finden Sie unter Detailansicht weiter unten auf dieser Seite.</p>
---	---------------	---

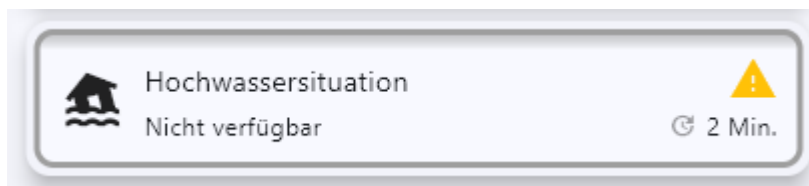


Hinweis: Änderungen im Lagestatus werden für eine vorher von Ihnen festgelegte Dauer durch pulsierende Schrift und dem Lagestatus entsprechender Einfärbung der Kachel hervorgehoben. Mehr Informationen finden Sie unter [Änderungen hervorheben](#).



Hinweis:

Fehlen ein oder mehrere Signalwerte, wird dies durch ein Ausrufezeichen-Symbol (⚠) auf der Kachel angezeigt. Fehlende Signalwerte werden beim Ermitteln des Lagestatus ignoriert. Fehlen alle Signalwerte für einen Lagefaktor, eine Faktorgruppe oder ein Gebiet, kann kein Lagestatus ermittelt werden. In diesem Fall erscheint der Rahmen der Kachel grau.



Detailansicht

Die Detailansicht einer einzelnen Kachel enthält folgende Informationen:

Lagestatus	Aktueller Lagestatus (Beispiel: Gelb)
Letzter Statusübergang	Datum und Uhrzeit des letzten Wechsels zwischen zwei Status (Beispiel: Grün zu Gelb)
Lageindex	Aktueller Lageindex (Beispiel: 0,40)
Letzte Wertänderung	Datum und Uhrzeit der letzten Wertänderung (Beispiel 0,70 zu 0,40)
Auswertungsmeldung	Mögliche Fehlermeldung im Falle einer nicht erfolgreichen Signalauswertung
Letzte Auswertung	Vergangene Zeit seit der letzten Signalauswertung (in Minuten)

3.4 Kartenansicht

Verwenden Sie die Kartenansicht, um Gebiete im geografischen Kontext zu ihren Nachbargebieten zu beobachten.

In der Kartenansicht sehen Sie das aktuell gewählte Gebiet und seine Nachbargebiete. Die Gebiete sind in der Farbe des aktuellen Lagestatus eingefärbt. In Klammern sehen Sie den aktuellen Lageindex. Das aktuell gewählte Gebiet unterscheidet sich durch einen dunkleren Farbton von den restlichen Gebieten.

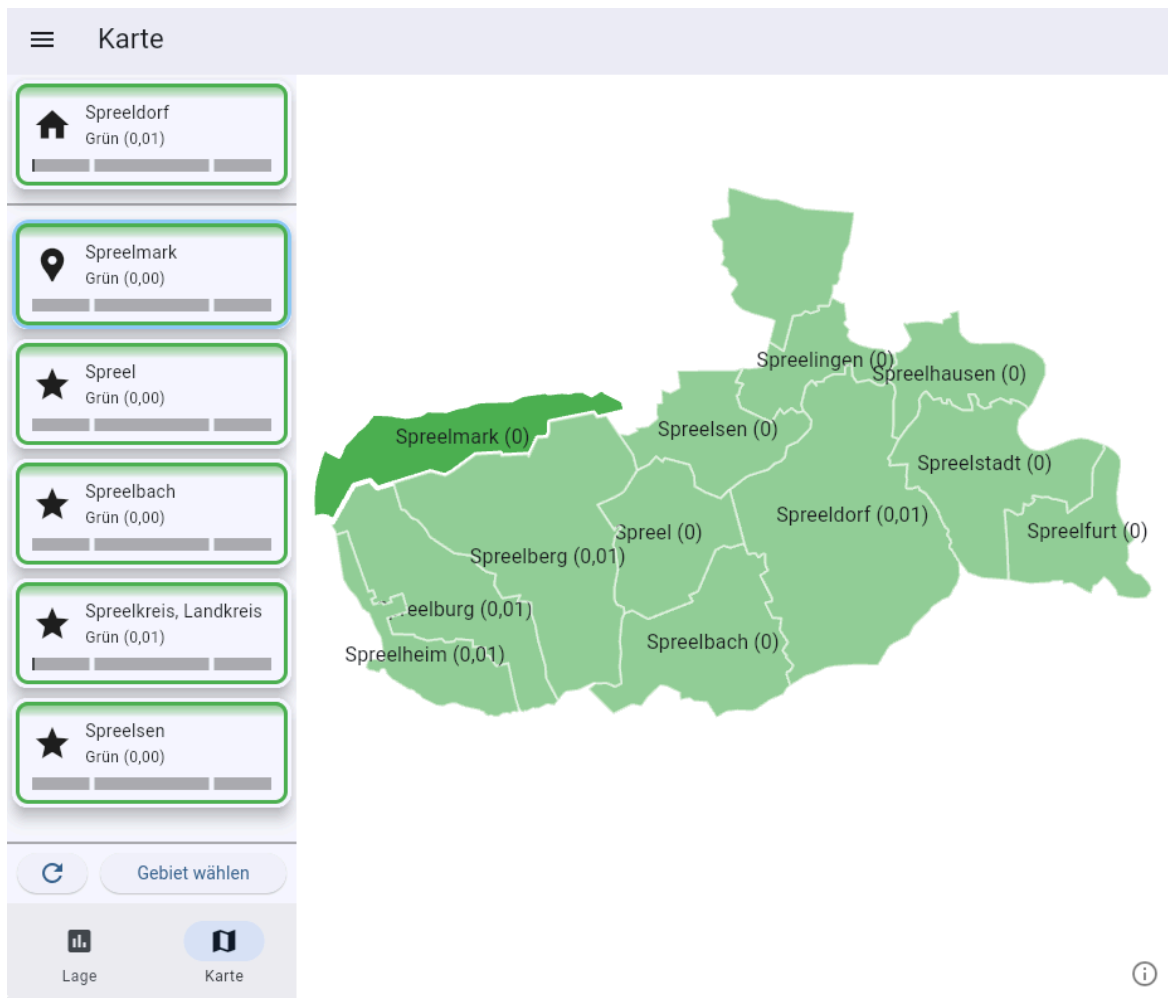


Abbildung 3-3 Die Kartenansicht in Lageboard



Hinweis: Enthält ein Gebiet untergeordnete Gebiete, werden die Gebietsgrenzen durch das Hineinzoomen in die Karte sichtbar. Beim Herauszoomen verschwinden die Gebietsgrenzen wieder.

4 ARBEITEN MIT LAGEBOARD

Erfahren Sie, wie Sie Lageboard nach Ihren Anforderungen einrichten und die Anzeigen richtig deuten.

In diesem Kapitel lesen Sie, welche Einstellungen Sie vornehmen können, um Gebiete nach Ihren individuellen Anforderungen zu beobachten und wie Sie über Veränderungen des Lagestatus in den beobachteten Gebieten benachrichtigt werden.

4.1 Favoriten anlegen

Legen Sie Favoriten an, um schneller auf relevante Gebiete zugreifen zu können.

Über diese Aufgabe

Favoriten sind in Lageboard jederzeit auf der linken Seite sichtbar. Sie sehen den Status ihrer Favoriten auch, wenn gerade ein anderes Gebiet angezeigt wird. Favoriten legen Sie nur für sich persönlich an. Außerdem sind sie gerätespezifisch, das heißt Sie können auf Ihrem Smartphone andere Favoriten speichern als auf Ihrem Desktop-Computer.

Vorgehen

Um einen Favoriten anzulegen:

1. Wählen Sie **Gebiet wählen**.
2. Suchen Sie nach dem gewünschten Gebiet wie in [Gebiet wechseln](#) beschrieben.

3. Wählen Sie das Sternsymbol neben dem Gebietsnamen.



Hinweis:

Wenn ein Gebiet noch kein Favorit ist, ist das Sternsymbol nicht ausgefüllt. Haben Sie ein Gebiet bereits als Favoriten markiert, ist das Sternsymbol gelb ausgefüllt.



Abbildung 4-1 Suche nach Gebieten in Lageboard

Ergebnis

Sie haben ein Gebiet als Favoriten angelegt.

4.2 Gebiet wechseln

Wechseln Sie das Gebiet, um die Lage in einem anderen Gebiet zu beobachten.

Über diese Aufgabe

Lageboard bietet verschiedene Möglichkeiten, das Gebiet zu wechseln. Dieses Beispiel zeigt, wie Sie am schnellsten zu einem anderen Gebiet navigieren können.

Vorgehen

Um das Gebiet zu wechseln:

1. Wählen Sie **Gebiet wählen**.
2. Geben Sie den Namen des gewünschten Gebiets unter **Gebiete filtern...** ein. Der Filtervorgang startet, sobald Sie den ersten Buchstaben eingeben.
3. Wählen Sie das Gebiet aus.

Ergebnis

Sie haben das Gebiet gewechselt und sehen den Lageüberblick oder die Kartenansicht des neuen Gebietes.

4.3 Nachbargebiete beobachten

Nutzen Sie die Kartenansicht, um einen schnellen Überblick über den Lagestatus in benachbarten Gebieten zu erhalten.

Über diese Aufgabe

Bei großflächigen Ereignissen ist es von Vorteil, den Lagestatus angrenzender Gebiete zu beobachten, um beispielsweise den Lagestatus des eigenen Gebietes antizipieren zu können. Die Kartenansicht zeigt einen Überblick über den Lagestatus Ihres Gebietes sowie der freigegebenen Nachbargebieten.



Tipp: Speichern Sie benachbarte Gebiete als Favoriten, um diese im Blick zu haben und schneller auf sie zugreifen zu können.

Vorgehen

Um den Lagestatus der Nachbargebiete anzuzeigen:

1. Wählen Sie die **Karte**, um die Kartenansicht anzuzeigen.
2. Wählen Sie das Gebiet auf der Karte aus, über das Sie genauere Auskunft erhalten möchten.
Ergebnis: Das gewählte Gebiet erscheint in einem dunkleren Farbton.
3. Um den Lagestatus des gewählten Gebietes einzusehen, wählen Sie **Lage**.

Ergebnis

Sie sehen den Lageüberblick des gewählten Gebietes.

4.4 Signaldaten beobachten

Beobachten Sie eingehende Signaldaten, um den Lagestatus besser beurteilen zu können.

Über diese Aufgabe

Ein Lagestatus wird mithilfe von Signalen ermittelt. Unterhalb eines Lagestatus erhalten Sie Auskunft über die Signale, die diesen Lagestatus beeinflussen. Sie können Kacheln mit Signaldaten leicht anhand der blauen Umrandung identifizieren.

Mehr Informationen über Signale in Lageboard finden Sie unter [Signale](#)

Im folgenden Beispiel wird der Pegelstand eines Flusses beobachtet.



Hinweis: Dieses Beispiel folgt der Standardkonfiguration. Je nach individueller Konfiguration können Faktorgruppen, Lagefaktoren und Signale unterschiedliche Namen haben.

Vorgehen

Um den Pegelstand eines Flusses zu beobachten.

1. Wählen Sie Das Gebiet, in dem sich der Fluss befindet.
2. Wählen Sie **Hochwassersituation > Pegel Pegelname (Gewässer)**.

Ergebnis

Sie sehen eine blaue Kachel mit den aktuellen Signaldaten, die Auskunft über den Pegelstand sowie Ort und Zeit der Messung geben.

Spreeldorf

92 cm

01.01.2025 10:00:00

4.5 Benachrichtigungen verwalten

Legen Sie unter **Benachrichtigungen** fest, wann Sie Gebietswarnungen erhalten möchten. Sie werden dann in Form einer E-Mail über die Veränderung eines Lagestatus benachrichtigt.

Vorgehen

Um Gebietswarnungen zu aktivieren:



1. Wählen Sie im Navigationsmenü den Menüpunkt **Benachrichtigungen**.
2. Suchen Sie unter **+ Gebiete wählen** nach dem Gebiet, für das Sie die Gebietswarnungen aktivieren möchten.
3. Bestätigen Sie Ihre Wahl, indem Sie die Glocke neben dem Gebietsnamen wählen.


Ergebnis: Das Glockensymbol färbt sich gelb ().

4. Navigieren Sie mit dem Pfeil in der linken oberen Ecke der Applikation zurück zu den Benachrichtigungen.

Um die Benachrichtigungen einzustellen:

5. Legen Sie mit dem dreistufigen Schieberegler fest, welche Warnungen Sie erhalten möchten.



Bedingung	Handlung
Sie möchten keine Benachrichtigungen erhalten.	Schieben Sie den Regler nach links ().
Sie möchten eine Benachrichtigung erhalten, sobald ein Gebiet den Lagestatus Rot erreicht.	Schieben Sie den Regler auf die mittlere Position ().

Bedingung	Handlung
Sie möchten eine Benachrichtigung erhalten, sobald ein Gebiet den Lagestatus Rot oder Gelb erreicht.	Schieben Sie den Regler nach rechts ().

Ergebnis: Neben dem Gebietsnamen sehen Sie die entsprechend eingefärbten Ampelsymbole.

Legen Sie mithilfe des An/Aus-Schalters fest, ob Sie auch Entwarnungen erhalten möchten. Sie erhalten Benachrichtigungen, sobald ein Lagestatus wieder auf den nächstniedrigeren Lagestatus sinkt.

6. Verwenden Sie den An/Aus-Schalter, um Entwarnungen an- oder auszuschalten.

Bedingung	Handlung
Sie möchten keine Entwarnungen erhalten.	Schieben Sie den Schalter nach links ().
Sie möchten Entwarnungen erhalten.	Schieben Sie den Schalter nach rechts ().

Ergebnis

Sie haben eingestellt, wann und wie Sie über Änderungen des Lagestatus benachrichtigt werden.

4.6 Push-Nachrichten verwalten

Push-Nachrichten werden Ihnen direkt auf dem Display angezeigt, auch wenn Lageboard geschlossen ist. Die Einstellungen für Push-Nachrichten verwalten Sie unter **Benachrichtigungen**.

Über diese Aufgabe

Wenn Sie Lageboard auf einem Mobilgerät nutzen, haben Sie die Möglichkeit, Push-Nachrichten zu erhalten. Die Einstellungen für Push-Nachrichten sind gerätespezifisch.



Wichtig: Push-Nachrichten können durch den 'Nicht stören'-Modus oder den Energiesparmodus Ihres Mobilgeräts blockiert werden. Stellen Sie sicher, dass Lageboard über die notwendigen Rechte verfügt, um Push-Nachrichten auch bei Inaktivität darzustellen.

Vorgehen

Um Push-Nachrichten zu aktivieren:

1. Wählen Sie im Navigationsmenü den Menüpunkt **Benachrichtigungen**.

Im Bereich **Push-Nachrichten**:

2. Schieben Sie den An/Aus-Schalter bei **für dieses Gerät aktivieren** nach rechts.

Um die Art der Benachrichtigung festzulegen:

3. Wählen Sie **Systemeinstellungen** und legen Sie Verhalten wie Töne und Darstellung der Push-Nachrichten fest.

Ergebnis

Sie haben die Push-Nachrichten für Ihr aktuelles Gerät eingestellt.

4.7 Änderungen hervorheben

Legen Sie fest, wie und wie lange Veränderungen eines Lagestatus oder Lageindex angezeigt werden sollen.

Über diese Aufgabe

Wenn sich ein Lagestatus (beispielsweise von Grün nach Gelb) verändert, kann dies in Lageboard durch eine farbige Hervorhebung der ganzen Kachel sowie Fettschrift signalisiert werden. Veränderungen des Lageindex können durch ein kurzes Pulsieren der Kachel sowie ebenfalls durch Fettschrift hervorgehoben werden. Die Dauer des Hervorhebens können Sie unabhängig voneinander für Lagestatus und Lageindex festlegen.

Vorgehen

1. Öffnen Sie das Navigationsmenü.
2. Wählen Sie **Lokale Einstellungen**.
3. Öffnen Sie unter **Lage** durch den Pfeil auf der rechten Seite die Einstellungen für das Hervorheben.
4. Schieben Sie den An/Aus-Schalter jeweils nach rechts, um eine Art der Hervorhebung einzuschalten.
5. Betätigen Sie den Schieberegler unter **Dauer**. Sobald Sie den Schieberegler betätigen, erscheint oberhalb des Schiebereglers eine Minutenzahl.

Ergebnis

Sie haben eingestellt, wie und wie lange Änderungen des Lagestatus und des Lageindex hervorgehoben werden.

5 LAGEBOARD INSTALLIEREN

Installieren Sie Lageboard auf Ihrem jeweiligen Endgerät. Die Applikation ist für Windows, Android und iOS verfügbar.

Sie können Lageboard auf verschiedenen Geräten unter den Betriebssystemen Windows, Android und iOS installieren. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, Lageboard direkt im Browser zu verwenden.

Web-Applikation

Sie können von einem beliebigen internetfähigen Gerät auf Lageboard zugreifen, ohne die Applikation vorher installieren zu müssen.

Starten Sie die Applikation direkt im Browser hier: [Lageboard Web-Applikation](#)

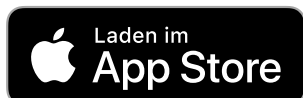
Android

Besuchen Sie den Google Play Store und installieren Sie Lageboard auf Ihrem Android-Gerät.



Apple

Besuchen Sie den App Store und installieren Sie Lageboard auf Ihrem Apple-Gerät.



5.1 Windows-Installation

Laden Sie Lageboard herunter und führen es auf Ihrem Windows-PC aus.

Über diese Aufgabe

Um Lageboard auf einem Windows-PC zu verwenden, müssen Sie es herunterladen und ausführen. Eine Installation ist nicht erforderlich.

Vorgehen

Um Lageboard zu installieren:

1. Öffnen Sie Ihren Browser und geben Sie folgenden Link ein: <https://downloads.lageboard.com/LageboardClient-1.1.0.880-Windows.zip>.
Der Download startet automatisch und lädt einen komprimierten Ordner im ZIP-Dateiformat herunter.



Hinweis: Je nach Sicherheitseinstellung Ihres Browsers müssen Sie diesen Download explizit erlauben.

2. Entpacken Sie den Ordner `LageboardClient-1.1.0.880-Windows.zip`: Rechtsklicken Sie auf den Ordner und wählen Sie **Alle extrahieren**.
3. Legen Sie den entpackten Ordner an einem beliebigen Ort auf Ihrem lokalen PC ab.



Wichtig: Wenn Sie den Ordner im Netzwerk ablegen, kann Lageboard möglicherweise nicht gestartet werden.

4. Öffnen Sie im Ordner `LageboardClient-1.1.0.880-Windows.zip` die Datei `Lageboard.exe`.

Bei Computern mit Windows 10 und 11 verhindert das Programm 'Microsoft Defender SmartScreen' möglicherweise ein erstes Starten des Clients. Sie sehen folgenden Dialog:



Abbildung 5-1 Dialog 'Der Computer wurde durch Windows geschützt'

In diesem Fall befolgen Sie folgende Schritte:

5. Wählen Sie im Dialog den Link **Weitere Informationen**.

Ergebnis: Sie sehen, dass der Dialog mit Informationen zu App und Herausgeber sowie der Option, die App trotz Warnung auszuführen, ergänzt wurde.



Abbildung 5-2 Dialog 'Der Computer wurde durch Windows geschützt'

6. Wählen Sie **Trotzdem ausführen**.

Ergebnis

Sie haben Lageboard installiert und gestartet.

6 KONTO VERWALTEN

Verwalten Sie persönliche Informationen wie Ihre Telefonnummer, Ihr Heimatgebiet und Ihr Passwort. Aktivieren oder deaktivieren Sie die Multi-Faktor-Authentifizierung.

6.1 Anmelden

Melden Sie sich in Lageboard an, um mit der Applikation zu arbeiten. Hierfür benötigen Sie eine E-Mail-Adresse und ein selbst gewähltes Passwort.



Wichtig: Eine E-Mail-Adresse ist fest mit einem Lageboard-Konto verbunden. Sollte sich Ihre E-Mail-Adresse ändern, wenden Sie sich bitte an den Lageboard-Support.

Bevor Sie beginnen

Installieren Sie Lageboard auf Ihrem Gerät, wie unter [Lageboard installieren](#) beschrieben, oder verwenden Sie die Lageboard-Web-Applikation.

Um Lageboard verwenden zu können, muss zuvor ein Konto für Sie angelegt werden. Sobald das Konto für Sie angelegt wurde, erhalten Sie per E-Mail eine Einladung mit einem einmaligen Passwort.



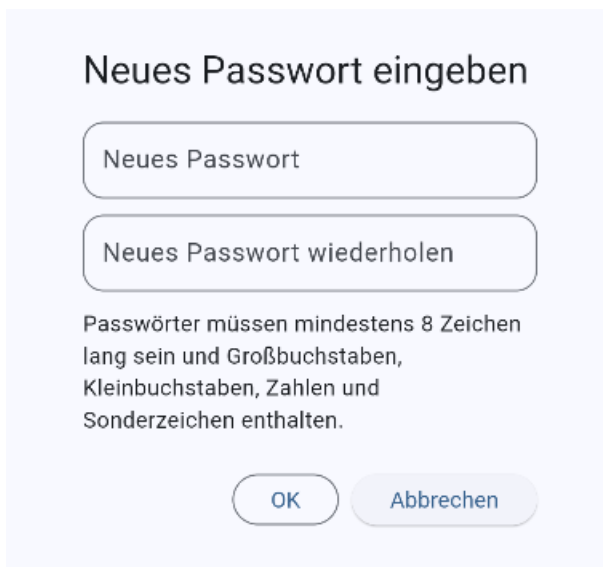
Hinweis: Sollten Sie keine E-Mail erhalten haben, sehen Sie zuerst im Spam-Ordner Ihres Postfachs nach. Wenn dort ebenfalls keine E-Mail enthalten sein sollte, kontaktieren Sie bitte den Lageboard-Support unter support@lageboard.com.

Vorgehen

Um sich in Lageboard anzumelden:

1. Starten Sie Lageboard.
Ergebnis: Der Dialog **Anmelden** öffnet sich.
2. Geben Sie in der ersten Zeile Ihre E-Mail-Adresse ein.
3. Geben Sie in der zweiten Zeile das einmalige Passwort ein, das Sie per E-Mail erhalten haben.
4. Wählen Sie **Anmelden**.

- Bei der Erstanmeldung werden Sie gebeten, ein neues, selbst gewähltes Passwort einzugeben. Beachten Sie die im Dialog genannten Regeln für ein sicheres Passwort.



Neues Passwort eingeben

Neues Passwort

Neues Passwort wiederholen

Passwörter müssen mindestens 8 Zeichen lang sein und Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen enthalten.

OK Abbrechen

Abbildung 6-1 Dialog 'Neues Passwort eingeben' bei Erstanmeldung

Ergebnis

Sie haben sich in Lageboard angemeldet und sehen den Lageüberblick.



Tipp: Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Anmeldedaten merken**, um Ihre E-Mail-Adresse und Ihr Passwort für die nächste Anmeldung zu speichern.

6.2 Telefonnummer verwalten

Hinterlegen Sie eine Telefonnummer oder ändern Sie die hinterlegte Telefonnummer.

Bevor Sie beginnen

Halten Sie Ihr aktuelles Passwort bereit. Um Ihre Identität zu bestätigen, müssen Sie vor jeder Änderung Ihrer persönlichen Daten Ihr aktuelles Passwort eingeben.

Über diese Aufgabe

In Lageboard haben Sie die Möglichkeit, neben Ihrer E-Mail-Adresse eine Telefonnummer zu hinterlegen. Um Funktionen wie [Multi-Faktor-Authentifizierung](#) über SMS verwenden zu können, müssen Sie Ihre Telefonnummer verifizieren.

Vorgehen

Um Ihre Telefonnummer zu verwalten:

- Wählen Sie im Navigationsmenü **Konto verwalten > Telefonnummer**.

Ergebnis: der Dialog **Bestätigen Sie Ihre Identität** öffnet sich.

2. Geben Sie Ihr aktuelles Passwort ein und bestätigen Sie mit **OK**.



Hinweis: Sollten Sie bereits Multi-Faktor-Authentifizierung aktiviert haben, öffnet sich zusätzlich der Dialog **Multi-Faktor-Authentifizierung**. Geben Sie in diesem Fall den Code ein, den Sie per SMS oder über Ihren Authentifikator erhalten haben.

Ergebnis: Der Dialog **Telefonnummer** öffnet sich.

3. Im oberen Feld wird, falls vorhanden, Ihre bisherige Telefonnummer angezeigt. Geben Sie im unteren Feld bei Bedarf Ihre neue Telefonnummer ein.



Abbildung 6-2 Dialog 'Telefonnummer'



Wichtig: Geben Sie Ihre Telefonnummer im internationalen Format an, beispielsweise +49xxxxxxxx.

4. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **Verifizieren**.

Ergebnis: Sie erhalten einen Verifizierungscode per SMS. Geben Sie diesen in den folgenden Dialog ein und bestätigen Sie mit **OK**.



Abbildung 6-3 Dialog 'Telefonnummer bestätigen'

Ergebnis

Ihre neue Telefonnummer wird gespeichert.

6.3 Heimatgebiet setzen

Setzen Sie Ihr Heimatgebiet in der Kontoverwaltung.

Vorgehen

Um Ihr Heimatgebiet zu setzen:

1. Wählen Sie im Navigationsmenü **Konto verwalten > Heimatgebiet**.

Ergebnis: Wenn Sie noch kein Heimatgebiet hinterlegt haben, sehen Sie die Meldung **Setzen Sie Ihr Heimatgebiet!**

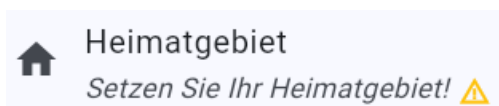


Abbildung 6-4 Anzeige des Heimatgebiets in der Kontoverwaltung

2. Geben Sie den Namen Ihres Heimatgebiets in die Suchmaske ein oder wählen Sie Ihr Heimatgebiet direkt aus der Liste aus.

Ergebnis

Sie haben Ihr Heimatgebiet gesetzt. Es wird Ihnen in der Gebietsauswahl durch das Haus-Symbol 🏠 angezeigt.

6.4 Passwort ändern

Mit einem sicheren Passwort schützen Sie Lageboard vor unbefugtem Zugriff. Lesen Sie hier, welche Anforderungen für ein sicheres Passwort gelten.

Vorgehen

Um Ihr Passwort zu ändern:

1. Wählen Sie im Navigationsmenü **Konto verwalten > Passwort ändern**.

Ergebnis: Der Dialog **Passwort ändern** öffnet sich.

2. Geben Sie ein neues Passwort ein. Um es zu bestätigen, geben Sie das neue Passwort in der Zeile darunter erneut ein.

Beachten Sie bei der Wahl Ihres Passworts folgende Richtlinien:

- Das neue Passwort muss sich vom alten unterscheiden.
- Das Passwort muss mindestens 8 Zeichen lang sein.
- Das Passwort muss Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen enthalten.

3. Wählen Sie **OK**.

Ergebnis

Sie haben Ihr Passwort geändert.

6.5 Multi-Faktor-Authentifizierung

Aktivieren Sie Multi-Faktor-Authentifizierung (MFA), um Ihr Konto zu schützen. Wählen Sie zwischen SMS-Authentifizierung und Authentifikator-Authentifizierung.

Wenn Sie Multi-Faktor-Authentifizierung in Lageboard aktivieren, müssen Sie bei jeder Passworteingabe zusätzlich ihre Identität durch einen zweiten Faktor bestätigen. Dadurch stellen Sie sicher, dass keine unberechtigten Personen Zugang zu Ihrem Konto erhalten.

6.5.1 SMS-Authentifizierung

Aktivieren Sie die Multi-Faktor-Authentifizierung über SMS.

Bevor Sie beginnen

Um die SMS-Authentifizierung zu verwenden, benötigen Sie eine bestätigte Telefonnummer. Lesen Sie unter [Telefonnummer verwalten](#), wie Sie eine Telefonnummer hinterlegen und bestätigen.

Halten Sie Ihr aktuelles Passwort bereit, um bei einer Änderung Ihrer persönlichen Daten Ihre Identität zu bestätigen.

Vorgehen

Um SMS-Authentifizierung zu aktivieren:

1. Wählen Sie im Navigationsmenü **Konto verwalten > Multi-Faktor-Authentifizierung**.
2. Wählen Sie **SMS-Authentifizierung**.
3. Geben Sie Ihr aktuelles Passwort im Dialog **Bestätigen Sie Ihre Identität** ein und bestätigen Sie mit **OK**.



Hinweis: Sollten Sie bereits Multi-Faktor-Authentifizierung aktiviert haben, erscheint nach erfolgreicher Eingabe des Passworts ein weiterer Dialog, in dem Sie einen Authentifizierungscode eingeben müssen.

Ergebnis

Sie haben die SMS-Authentifizierung aktiviert.



Hinweis: Um Multi-Faktor-Authentifizierung wieder zu deaktivieren, wählen Sie **Keine Multi-Faktor-Authentifizierung**.

6.5.2 Authentifikator-Authentifizierung

Aktivieren Sie die Multi-Faktor-Authentifizierung über einen Authentifikator.

Bevor Sie beginnen

Um die Authentifikator-Authentifizierung nutzen zu können, benötigen Sie einen Authentifikator oder ein Mobilgerät mit einer Authentifizierungs-App wie dem Google Authenticator. Halten Sie außerdem Ihr aktuelles Passwort bereit, um bei einer Änderung Ihrer persönlichen Daten Ihre Identität zu bestätigen.

Vorgehen

Um die Authentifikator-Authentifizierung zu aktivieren:

1. Wählen Sie im Navigationsmenü **Konto verwalten > Multi-Faktor-Authentifizierung**.
2. Wählen Sie Authentifikator-Authentifizierung.
3. Geben Sie Ihr aktuelles Passwort im Dialog **Bestätigen Sie Ihre Identität** ein und bestätigen Sie mit **OK**.



Hinweis: Sollten Sie bereits Multi-Faktor-Authentifizierung aktiviert haben, erscheint nach erfolgreicher Eingabe des Passworts ein weiterer Dialog, in dem Sie einen Authentifizierungscode eingeben müssen.

Ergebnis: Sie sehen einen Dialog, in dem Sie Ihren Authentifikator registrieren können.

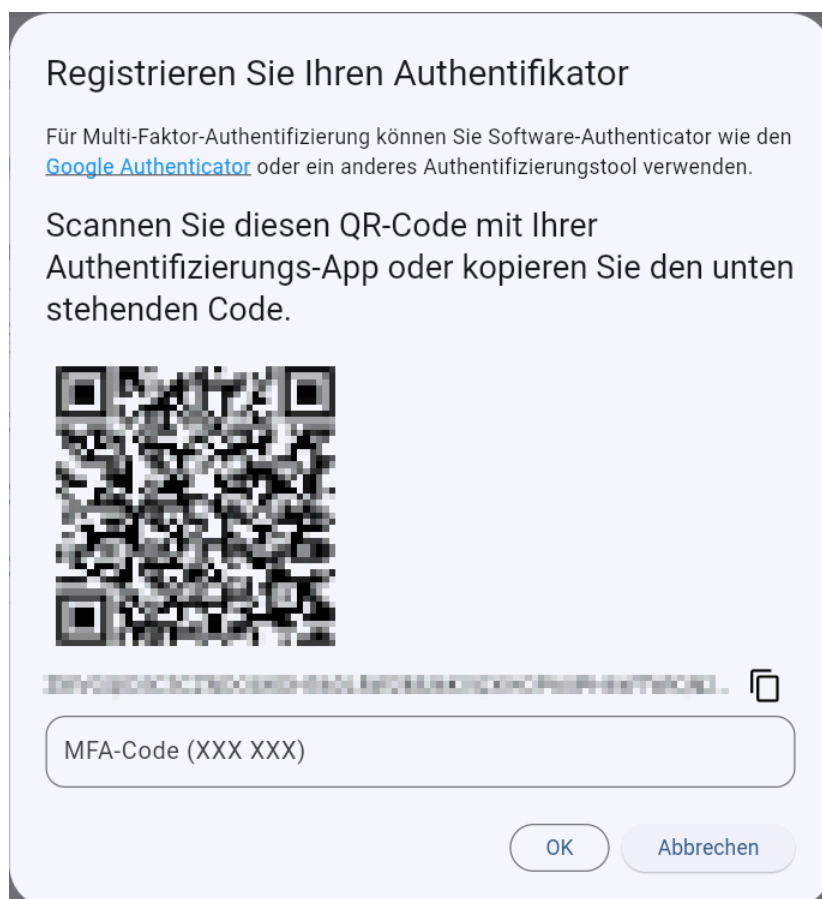


Abbildung 6-5 Dialog 'Registrieren Sie Ihren Authentifikator'

4. Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Mobilgerät oder kopieren Sie den angezeigten Code aus Zahlen und Buchstaben in Ihre Authentifizierungs-App.

Ergebnis

Sie haben die Multi-Faktor-Authentifizierung aktiviert.



Hinweis: Um Multi-Faktor-Authentifizierung wieder zu deaktivieren, wählen Sie **Keine Multi-Faktor-Authentifizierung**.

6.6 Auf allen Geräten abmelden

Melden Sie sich auf allen aktiven Geräten aus Lageboard ab.

Über diese Aufgabe

Nutzen Sie diese Funktion, wenn Sie auf mehreren Geräten angemeldet sind und sich auf allen Geräten gleichzeitig abmelden möchten.



Hinweis: Um sich nur auf dem aktuellen Gerät abzumelden, nutzen Sie die Option **Abmelden** im Navigationsmenü.

Vorgehen

Um sich auf allen aktiven Geräten abzumelden:

1. Wählen Sie in der **Kontoverwaltung** den Eintrag **Auf allen Geräten abmelden**.
2. Bestätigen Sie im folgenden Dialog die Abmeldung mit **Ja**.

Ergebnis

Ein Dialog benachrichtigt Sie über die Abmeldung. Bestätigen Sie mit **OK**.

7 BENUTZERVERWALTUNG

Lernen Sie, wie Sie Benutzer*innen zu Lageboard hinzufügen und Benutzergruppen verwalten können.

Mithilfe der Benutzerverwaltung können Sie Benutzer*innen zu Lageboard hinzufügen oder sie entfernen. Jede*r Benutzer*in muss auch einer Benutzergruppe zugewiesen werden. Lesen Sie unter [Benutzergruppen](#), welche Berechtigungen die Mitglieder der verschiedenen Benutzergruppen haben.



Hinweis: Die Benutzerverwaltung steht nur Mitgliedern der Benutzergruppe Admin zur Verfügung. Für andere Benutzer*innen ist dieser Punkt im Navigationsmenü ausgegraut.

7.1 Benutzer*innen hinzufügen

Lernen Sie, wie Sie Benutzer*innen zu Lageboard und zu einer Benutzergruppe hinzufügen können.

Über diese Aufgabe

Diese Schritte beschreiben, wie Sie Benutzer*innen zu einer Benutzergruppe hinzufügen. Sie können sowohl bestehende als auch neue Benutzer*innen hinzufügen. Personen, die über kein bestehendes Lageboard-Konto verfügen, erhalten bei der Zuweisung zu einer Benutzergruppe automatisch eine Einladung, um sich in Lageboard zu registrieren.

Vorgehen

Um Benutzer*innen zu einer Benutzergruppe hinzuzufügen:

1. Wählen Sie im Navigationsmenü den Punkt **Benutzerverwaltung**.

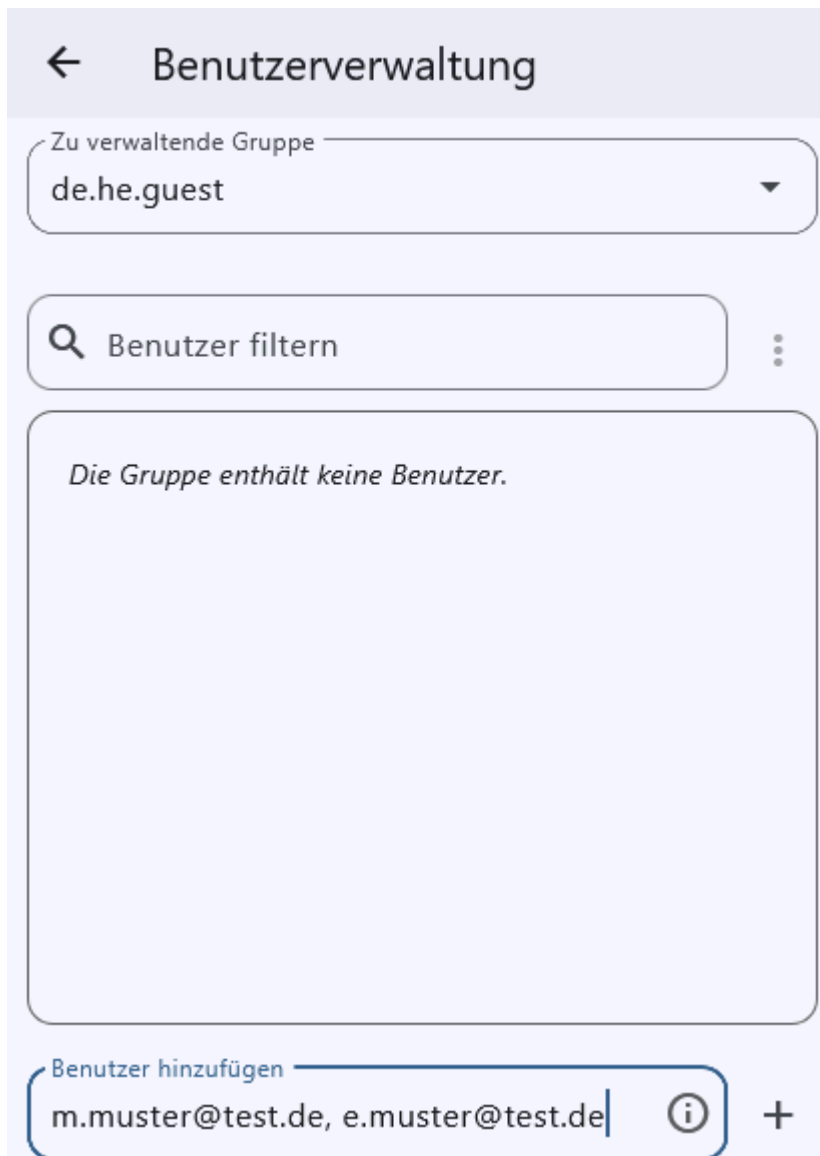


Abbildung 7-1 Die Benutzerverwaltung in Lageboard

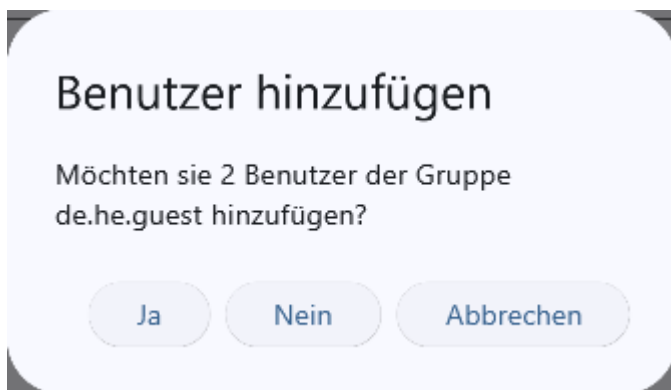
2. Wählen Sie unter **Zu verwaltende Gruppe** die Gruppe, zu der Sie die Benutzer*innen hinzufügen möchten.
3. Geben Sie im Feld **Benutzer hinzufügen** die E-Mail-Adresse(n) der Person(n) ein, die sie zur ausgewählten Benutzergruppe hinzufügen möchten.



Hinweis: Um mehrere Benutzer*innen gleichzeitig hinzuzufügen, trennen Sie die E-Mail-Adressen mit Leerzeichen, Komma, Tabulator-Taste, Zeilenumbruch oder Semikolon.

4. Wählen Sie **+**, um die Benutzer*innen der Gruppe hinzuzufügen.

Ergebnis: Es erscheint ein Dialog.



5. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **Ja**.

Ergebnis

Sie haben die Benutzer*innen der Benutzergruppe hinzugefügt. Die E-Mail-Adresse(n) tauchen nun in der Liste der Benutzer*innen dieser Gruppe auf. Benutzer*innen ohne bestehendes Lageboard-Konto erhalten per E-Mail eine Einladung zur Registrierung.

7.2 Benutzer*innen entfernen

Lernen Sie, wie Sie Benutzer*innen aus einer Benutzergruppe entfernen.

Über diese Aufgabe

Diese Schritte beschreiben, wie Sie Benutzer*innen aus einer Gruppe entfernen.





Hinweis: Die Benutzer*innen verlieren damit die Zugangsrechte zu freigegebenen Gebieten, ihr Lageboard-Konto bleibt jedoch bestehen.

Vorgehen

Um Benutzer*innen aus einer Benutzergruppe zu entfernen:

1. Wählen Sie im Navigationsmenü den Punkt **Benutzerverwaltung**.
2. Wählen Sie unter **Zu verwaltende Gruppe** die Gruppe, aus der Sie die Benutzer*innen entfernen möchten.
3. Aktivieren Sie die Checkbox links neben der E-Mail-Adresse der Person(en), die sie entfernen möchten.

Ergebnis: Neben dem Suchfeld oberhalb der Liste mit den Benutzer*innen wird ein Menü verfügbar. Sie erkennen es an den drei Punkten  . In einem orangefarbenen Kreis neben diesem Menü sehen Sie die Anzahl der ausgewählten Benutzer*innen.

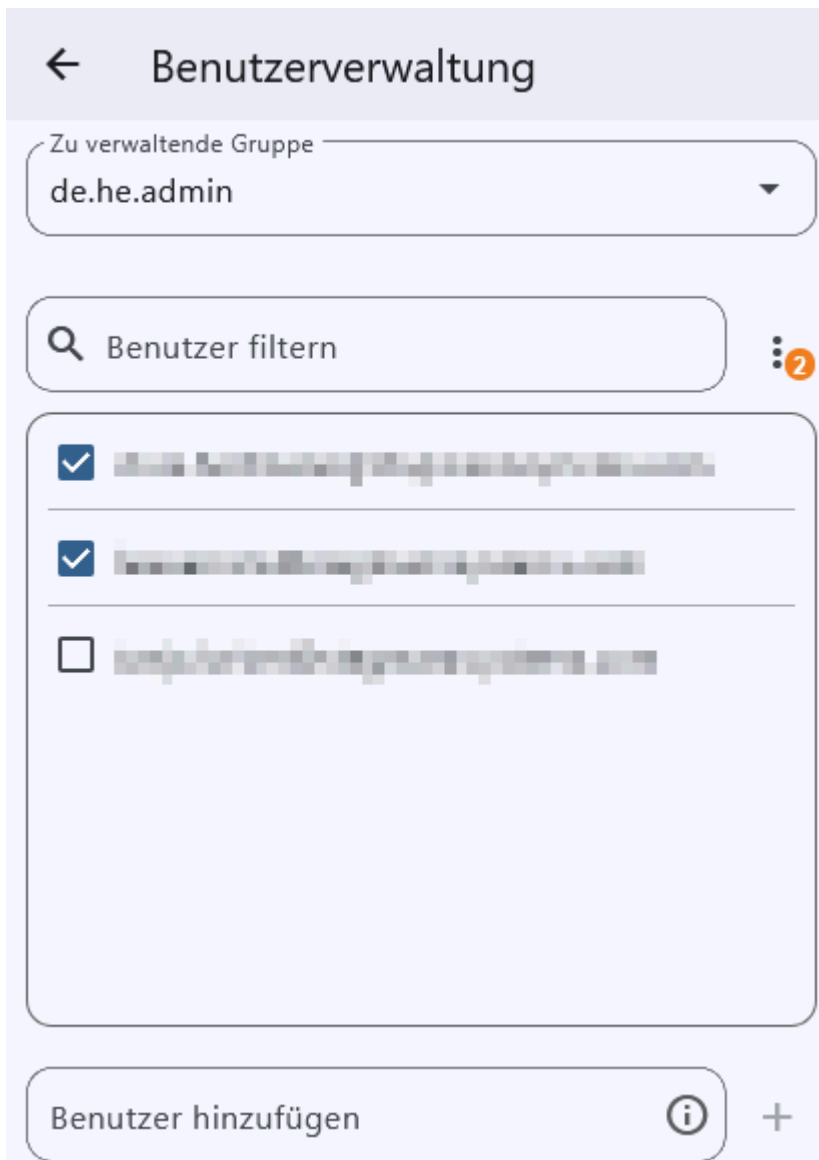


Abbildung 7-2 Ausgewählte Benutzer*innen entfernen

4. Wählen Sie das Drei-Punkte-Menü.
5. Wählen Sie **Benutzer entfernen**.

Ergebnis: Es erscheint ein Dialog.



Ergebnis

Sie haben die ausgewählten Benutzer*innen aus der Benutzergruppe entfernt.